

TARIFGEMEINSCHAFT IM HESSISCHEN RUNDFUNK



Gehaltsrunde 2019 Schwierige Gehaltstarifverhandlungen

Liebe Kolleg*innen,

Ohne ein Angebot des hr und ohne Ergebnisse sind die Gehaltstarifverhandlungen auf den 22. November vertagt worden.

Zurzeit scheint es so, als ob auch wir im hr mehrere Verhandlungsrunden, wie bei den anderen ARD-Anstalten drehen müssten.

Beim WDR gingen beim ARD-Morgenmagazin die Lichter aus, weil Kolleg*innen streikten. Auch bei SWR, NDR und BR fielen durch Warnstreiks Sendungen aus.

Wir müssen uns darauf einstellen, dass Streikmaßnahmen beim hr notwendig werden.

Will das die Geschäftsleitung des hr wirklich?

Unsere Forderungen nach angemessenen Gehaltserhöhungen sind berechtigt.

Hierzu erwarten wir ein ernstzunehmendes Angebot des hr.

Die Mitarbeiter*innen im hr machen gute Arbeit, dafür muss es auch gutes Geld geben!

Günay Defterli

Knud Zilian

Julia Fallenstein-Grünwälder